



## Demenzfreundliche Gemeinde Mettmenstetten

# Ethische Fragen im Umgang mit Demenz

Im Ref. Pfarrhauskeller, Albisstrasse 10  
Dienstag, 21. Mai, 19:00 Uhr

Demenz geht uns alle an. Viele Menschen in unserem Umfeld sind betroffen. Da stellt sich immer wieder die Frage, wie werden wir den Betroffenen und ihren Angehörigen gerecht?

## Immer mehr alte Menschen erkranken an einer Demenz

Dadurch werden sie zunehmend abhängig von der Unterstützung ihrer Mitmenschen und der Solidarität der Gesellschaft. Weil Menschen mit Demenz besonders verletzlich und auf andere angewiesen sind, gewinnen ethische Fragen besondere Bedeutung:

Wie steht es um die Würde von Menschen mit Demenz? Wie um ihre Autonomie? Wer darf für sie entscheiden, wenn sie nicht mehr urteilsfähig sind? Was schulden wir Menschen mit Demenz, um ihnen gerecht zu werden?

Sollen etwa lebensverlängernde medizinische Massnahmen an ihnen vorgenommen werden? Oder sollte man darauf verzichten?

Und wo sind Grenzen von Ansprüchen, die Menschen mit Demenz z.B. an ihre Angehörigen stellen können?

Der Vortrag lädt ein, sich solchen Fragen zu stellen, weil wir an ihnen nicht vorbeikommen, wenn wir mit demenzbetroffenen Menschen unter uns in einer menschenwürdigen und menschenfreundlichen Kultur zusammenleben wollen.

## Referent

Dr. Heinz Rüegger: Theologe, Ethiker und Gerontologe  
Autor zahlreicher Publikationen zu altersethischen Themen.  
Freier Mitarbeiter im Institut Neumünster und assoziiertes Mitglied des Zentrums für Gerontologie der Universität Zürich